
Ford GT – das schnellste Auto auf dem Behindertenparkplatz

Ford hat die ersten Exemplare des GT in Europa ausgeliefert. Zu den ersten Kunden des zunächst auf 500 Stück limitierten Supersportwagens gehört Jason Watt. Genau der Ford GT der Generation 2005, den der dänische Motorsportler zuvor besaß, wurde auch sein neuer Wagen so modifiziert, dass er ihn ausschließlich mit den Händen steuern kann. Nach einem schweren Motorradunfall im Jahre 1999 ist Watt von der Brust an abwärts gelähmt.

Im neuen Ford GT wird Watt auch seinen Rollstuhl problemlos transportieren können. „Mein Ford GT ist wahrscheinlich das schnellste Auto der Welt, das auch auf Behindertenparkplätzen abgestellt werden darf“, witzelte Watt bei der Übergabe in Kopenhagen.

Dank modernster Verbundwerkstoffe und Kohlefaserteile beträgt das Leergewicht des Wagens 1385 Kilogramm. Der Ford GT beschleunigt in unter drei Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Spitzengeschwindigkeit von 347 km/h.

Der 47-jährige Jason Watt begann seine Motorsport-Karriere 1983 im Kart-Sport, 1992 gab er in der dänischen Formel Ford sein Debüt im Formel-Sport. Ein Jahr später gewann er in der Winterserie der britischen Formel Vauxhall seinen ersten Meistertitel im Formel-Sport. 1994 folgte ein weiterer Titel in der britischen Formel Ford. Mit dem Gewinn der Formula Opel Euroseries gewann Watt 1995 im dritten Jahr in Folge den Titel einer Formel-Meisterschaft.

1997 wechselte Watt in die Formel 3000. 1999 startete er als einer der Favoriten in die Meisterschaft 1999, musste seine Titelambitionen allerdings früh aufgeben und konzentrierte sich daher auf dem Kampf um die Europa-Vizemeisterschaft, die er mit Rennsiegen in den letzten beiden Rennen in Spa und auf dem Nürburgring gewann. Knapp einen Monat später verunglückte der damals 29-Jährige mit einem Motorrad bei Fotoaufnahmen für ein dänisches Magazin. Jason Watt ist seitdem querschnittsgelähmt. Im Jahr 2000 kehrte Watt in den Rennsport zurück und startete in einem speziell für ihn umgebauten Fahrzeug in der Dänischen Tourenwagenmeisterschaft (DTC), die er 2002 gewann. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Der Däne Jason Watt (hier mit seiner Frau) erhält als einer der ersten in Europa einen Ford GT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford